



①⑨ BUNDESREPUBLIK  
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES  
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**  
⑩ **DE 43 24 637 A 1**

⑳ Aktenzeichen: P 43 24 637.0  
㉔ Anmeldetag: 22. 7. 93  
㉕ Offenlegungstag: 9. 3. 95

⑤① Int. Cl.<sup>6</sup>:  
**A 61 B 19/00**  
A 61 B 5/0402  
A 61 M 25/00  
A 61 M 39/00  
A 61 B 6/00  
// A61M 1/32, C07C  
19/08

DE 43 24 637 A 1

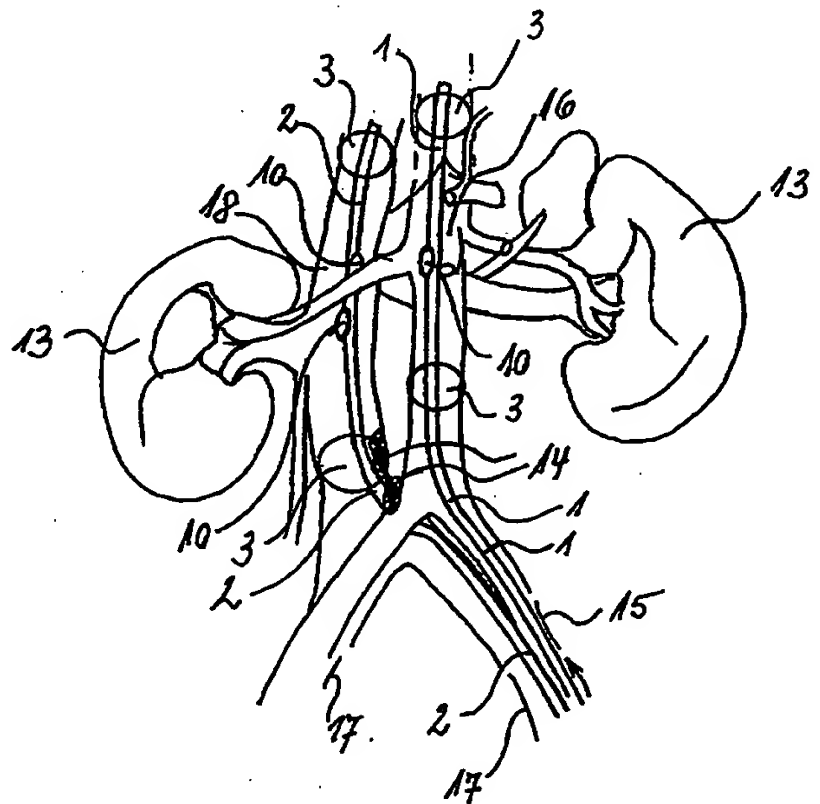
⑦① Anmelder:  
Schreiber, Hans, Dr. Dr., 68167 Mannheim, DE

⑦④ Vertreter:  
Ratzel, G., Dipl.-Chem. Dr.rer.nat., Pat.-Anw., 68165  
Mannheim

⑦② Erfinder:  
gleich Anmelder

⑤④ Verfahren und Bausatz zur Organtransplantation

⑤⑦ Vorgestellt wird ein neues Verfahren und ein neuer Bausatz zur Transplantatgewinnung. Dabei werden z. B. für Transplantate im Bauchraum wie z. B. Niere (13) oder Leber jeweils ein arterieller (1) und ein venöser Katheter (2) unter Röntgenkontrolle so platziert und bei Eintritt des Todes des Patienten kaudal und cranial der Organe liegende Cuffs (3) elektronisch (9) geblockt und ein Kreislauf über entsprechende Leitungen (19, 20, ...) mittels eines Oxygenators (5) hergestellt und über Pumpen (8) bevorzugt von der Organentnahme bis zur Transplantation aufrechterhalten.



DE 43 24 637 A 1

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

BUNDESDRUCKEREI 01.95 408 070/12

8/32

unverzüglich wieder entblockt werden. Der Cuffdruck selbst muß Erfahrungswerten, dem Alter des Patienten und gegebenenfalls anderen Parametern unter Druckkontrolle angepaßt werden.

Fig. 2 zeigt schematisiert die beiden Katheter (1, 2), wobei der venöse Katheter (2) mit seinem verbrauchten Blut aus den hier exemplarisch dargestellten Gefäßen (27, 18) im dargestellten Beispiel über Rollpumpe (8) einem Blut- oder Blutersatzstoffreservoir (7) mit Filter (7) zur Blutentschäumung zugeleitet (19) wird, wonach über Eintrittsleitung (20) der Zufluß zum Oxygenator (5) erfolgt, indem mit der Sauerstoffleitung (21) das heparinisierte Blut bzw. der Blutersatzstoff oxygeniert wird. Aus dem Oxygenator (5) wird hier beispielhaft der Sauerstoffträger über eine zweite Rollpumpe (8) weitertransportiert (23) und über Wärmetauscher (6) und eine Luftfalle dem arteriellen Katheter (1) und letztlich im Kreislauf dem Organ (13) zugeführt (24, 1, 25). Ventil (22) wird über die symbolisierte Elektronik (9) angesteuert (26) und spült bevorzugt nach Cuffblockung mit heparinisierte Lösung die Katheter (1, 2). Alternativ ist es denkbar, daß sowohl der arterielle Katheter (1) als auch der venöse Katheter (2) mit einer separaten Rollpumpe (8) und einem separaten Spülreservoir (11) ohne Blockung unter elektronischer Steuerung (9) gespült werden.

#### Patentansprüche

1. Bausatz zur Organtransplantation, dadurch gekennzeichnet, daß dieser aus mindestens einem arteriellen (1) und einem venösen (2) Katheter mit Cuffs (3), mit entsprechender Befüllvorrichtung (4), aus Eigen- oder Fremdblut oder einem Blutersatzstoff, einem Oxygenator (5), einem Wärmetauscher (6) oder dgl. Filtern (7) und mindestens einer Umwälzpumpe (8) sowie einer Steuerelektronik (9) mit Schnittstelle besteht.
2. Bausatz zur Organtransplantation nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der/die arteriellen bzw. venösen Katheter (1, 2) bevorzugt eine röntgendichte Längenmarkierung aufweisen, jeweils mindestens zwei Cuffs (3) besitzen, die geeignet sind, geblockt zu werden (4) und bevorzugt zwischen den Cuffs (3) mindestens eine der Viskosität des Sauerstoffträgers angepaßte Öffnung (10) aufweisen.
3. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1, 2, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) geeignet sind, über flexible und bevorzugt steuerbare Mandrins oder Führungselemente plziert zu werden.
4. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—3, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) aus patientenfreundlichem Material (z. B. keine Allergien!) gefertigt sind.
5. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—4, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) geeignet sind, an z. B. jeweils eine Umwälzpumpe (8), wie z. B. eine Rollpumpe (8) angeschlossen zu werden, die die Katheter (1, 2) bevorzugt in regelmäßigen Abständen mit einer bevorzugt heparinisierten Lösung (11) spült.
6. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—5, dadurch gekennzeichnet, daß als Sauerstoffträger Eigenblut,

Fremdblut oder ein Blutersatzstoff wie z. B. Fluorcarbone Verwendung finden.

7. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—6, dadurch gekennzeichnet, daß die Steuerelektronik (9) eine Schnittstelle z. B. zum EKG-Monitor und eine zur Umwälzpumpe (8), zum Oxygenator (5) und Preßluftvorrat (12) für die Cuffs (3) besitzt und die geeignet ist, z. B. über den EKG-Monitor angesteuert zu werden.

8. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—7, dadurch gekennzeichnet, daß bei einem EKG-Fehlalarm die Elektronik (9) geeignet ist, die Cuffs (3) zu entblocken und den Bausatz als solchen wieder in stand-by-Position zu führen.

9. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—8, dadurch gekennzeichnet, daß die Steuerelektronik (9) geeignet ist, den flow unter Berücksichtigung der Viskosität ebenso wie den Cuffdruck und alle sonstigen relevanten Parameter zu steuern.

10. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—9, dadurch gekennzeichnet, daß das Organ (13) mit einem angesteuerten Wärmetauscher (6) in einem Behältnis in Ringerlösung oder dgl. verbleibt und daß der Gesamtbausatz transportierbar ist.

11. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—10, dadurch gekennzeichnet, daß beim Transport eine externe Stromversorgung wie eine Batterie oder ein Akku für die Funktionsbereitschaft des Bausatzes dient.

12. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 1—11, dadurch gekennzeichnet, daß der Sauerstoffträger bevorzugt mit Heparin versetzt ist.

13. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 9—12, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) geeignet sind, über flexible und bevorzugt steuerbare Mandrins oder Führungselemente plziert zu werden.

14. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 9—13, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) aus patientenfreundlichem Material (z. B. keine Allergien!) gefertigt sind.

15. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 9—14, dadurch gekennzeichnet, daß die Katheter (1, 2) geeignet sind, an z. B. jeweils eine Umwälzpumpe (8), wie z. B. eine Rollpumpe (8) angeschlossen zu werden, die die Katheter (1, 2) bevorzugt in regelmäßigen Abständen mit einer bevorzugt heparinisierten Lösung (11) spült.

16. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 9—15, dadurch gekennzeichnet, daß als Sauerstoffträger Eigenblut, Fremdblut oder ein Blutersatzstoff wie z. B. Fluorcarbone Verwendung finden.

17. Bausatz zur Organtransplantation nach mindestens einem der Ansprüche 9—16, dadurch gekennzeichnet, daß die Steuerelektronik (9) eine Schnittstelle z. B. zum EKG-Monitor und eine zur Umwälzpumpe (8), zum Oxygenator (5) und Preßluftvorrat (12) für die Cuffs (3) besitzt und die geeignet ist, z. B. über den EKG-Monitor angesteuert zu werden.

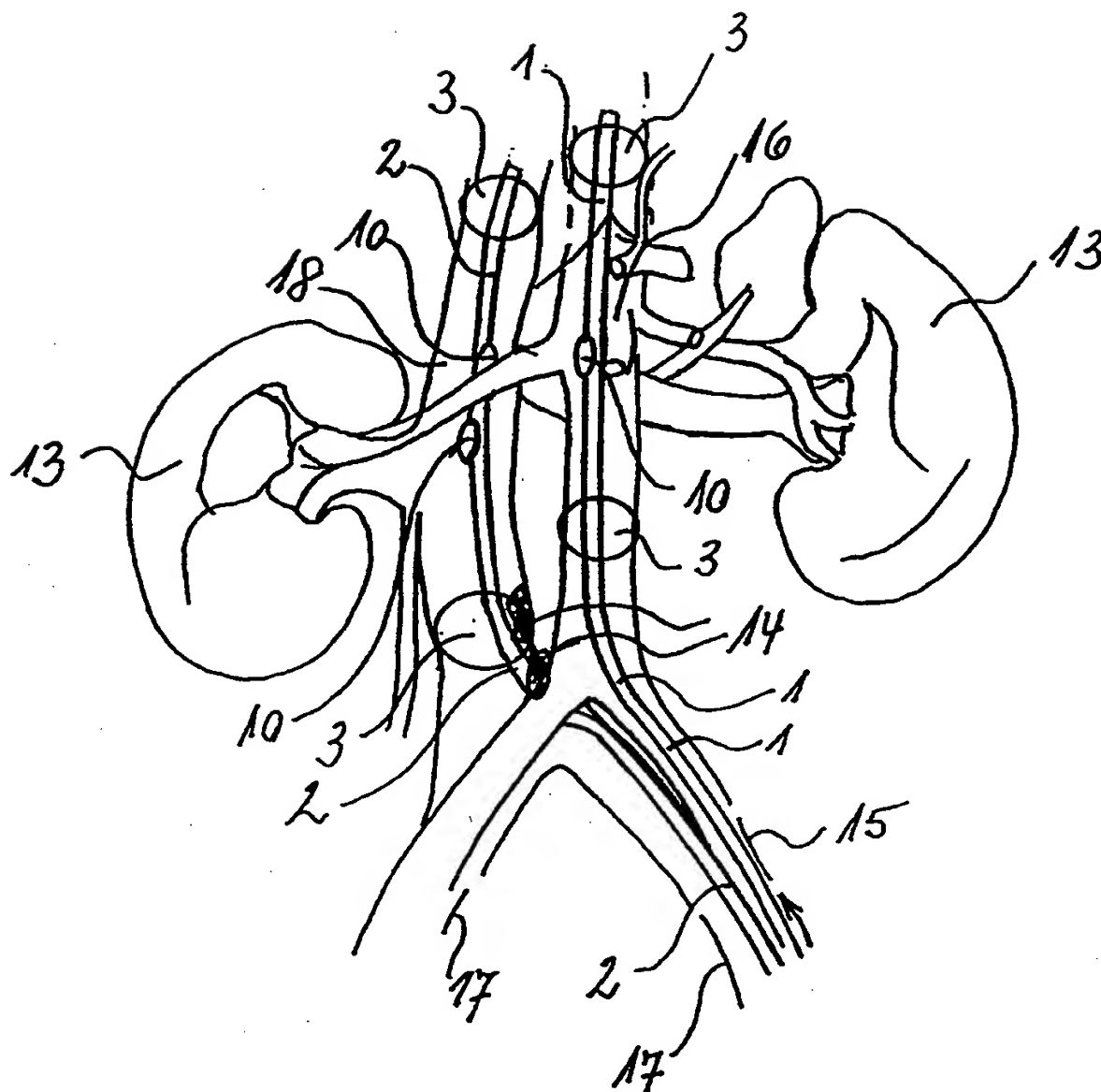
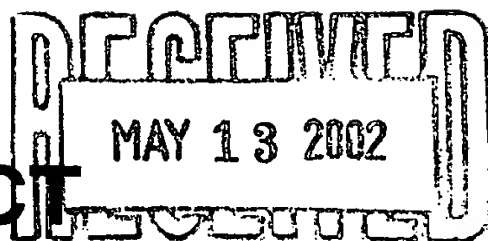


Fig. 1

# PATENT COOPERATION TREATY



From the INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

To:

LICATA & TYRRELL P.C.  
Attn. Licata, Jane Massey  
66 E. Main Street  
Marlton, New Jersey 08053  
UNITED STATES OF AMERICA

NOTIFICATION OF TRANSMITTAL OF  
THE INTERNATIONAL SEARCH REPORT  
OR THE DECLARATION

(PCT Rule 44.1)

Applicant's or agent's file reference <b>KEY-0002</b>	Date of mailing (day/month/year) <b>07/05/2002</b>
International application No. <b>PCT/US 01/ 13686</b>	International filing date (day/month/year) <b>27/04/2001</b>
Applicant <b>LIBRA MEDICAL SYSTEMS, INC.</b>	

1. ☒ The applicant is hereby notified that the International Search Report has been established and is transmitted herewith.

**Filing of amendments and statement under Article 19:**

The applicant is entitled, if he so wishes, to amend the claims of the International Application (see Rule 46):

**When?** The time limit for filing such amendments is normally 2 months from the date of transmittal of the International Search Report; however, for more details, see the notes on the accompanying sheet.

**Where?** Directly to the International Bureau of WIPO  
34, chemin des Colombettes  
1211 Geneva 20, Switzerland  
Facsimile No.: (41-22) 740.14.35

For more detailed instructions, see the notes on the accompanying sheet.

2. ☐ The applicant is hereby notified that no International Search Report will be established and that the declaration under Article 17(2)(a) to that effect is transmitted herewith.

3. ☐ **With regard to the protest** against payment of (an) additional fee(s) under Rule 40.2, the applicant is notified that:

☐ the protest together with the decision thereon has been transmitted to the International Bureau together with the applicant's request to forward the texts of both the protest and the decision thereon to the designated Offices.

☐ no decision has been made yet on the protest; the applicant will be notified as soon as a decision is made.

4. **Further action(s):** The applicant is reminded of the following:

Shortly after 18 months from the priority date, the international application will be published by the International Bureau. If the applicant wishes to avoid or postpone publication, a notice of withdrawal of the international application, or of the priority claim, must reach the International Bureau as provided in Rules 90bis.1 and 90bis.3, respectively, before the completion of the technical preparations for international publication.

Within 19 months from the priority date, a demand for international preliminary examination must be filed if the applicant wishes to postpone the entry into the national phase until 30 months from the priority date (in some Offices even later).

Within 20 months from the priority date, the applicant must perform the prescribed acts for entry into the national phase before all designated Offices which have not been elected in the demand or in a later election within 19 months from the priority date or could not be elected because they are not bound by Chapter II.

Name and mailing address of the International Searching Authority



European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL-2280 HV Rijswijk  
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
Fax: (+31-70) 340-3016

Authorized officer

**Sylvie Fernandez**

## NOTES TO FORM PCT/ISA/220

These Notes are intended to give the basic instructions concerning the filing of amendments under article 19. The Notes are based on the requirements of the Patent Cooperation Treaty, the Regulations and the Administrative Instructions under that Treaty. In case of discrepancy between these Notes and those requirements, the latter are applicable. For more detailed information, see also the PCT Applicant's Guide, a publication of WIPO.

In these Notes, "Article", "Rule", and "Section" refer to the provisions of the PCT, the PCT Regulations and the PCT Administrative Instructions, respectively.

### INSTRUCTIONS CONCERNING AMENDMENTS UNDER ARTICLE 19

The applicant has, after having received the international search report, one opportunity to amend the claims of the international application. It should however be emphasized that, since all parts of the international application (claims, description and drawings) may be amended during the international preliminary examination procedure, there is usually no need to file amendments of the claims under Article 19 except where, e.g. the applicant wants the latter to be published for the purposes of provisional protection or has another reason for amending the claims before international publication. Furthermore, it should be emphasized that provisional protection is available in some States only.

#### What parts of the international application may be amended?

Under Article 19, only the claims may be amended.

During the international phase, the claims may also be amended (or further amended) under Article 34 before the International Preliminary Examining Authority. The description and drawings may only be amended under Article 34 before the International Examining Authority.

Upon entry into the national phase, all parts of the international application may be amended under Article 28 or, where applicable, Article 41.

#### When?

Within 2 months from the date of transmittal of the international search report or 16 months from the priority date, whichever time limit expires later. It should be noted, however, that the amendments will be considered as having been received on time if they are received by the International Bureau after the expiration of the applicable time limit but before the completion of the technical preparations for international publication (Rule 46.1).

#### Where not to file the amendments?

The amendments may only be filed with the International Bureau and not with the receiving Office or the International Searching Authority (Rule 46.2).

Where a demand for international preliminary examination has been/is filed, see below.

#### How?

Either by cancelling one or more entire claims, by adding one or more new claims or by amending the text of one or more of the claims as filed.

A replacement sheet must be submitted for each sheet of the claims which, on account of an amendment or amendments, differs from the sheet originally filed.

All the claims appearing on a replacement sheet must be numbered in Arabic numerals. Where a claim is cancelled, no renumbering of the other claims is required. In all cases where claims are renumbered, they must be renumbered consecutively (Administrative Instructions, Section 205(b)).

**The amendments must be made in the language in which the international application is to be published.**

#### What documents must/may accompany the amendments?

##### Letter (Section 205(b)):

The amendments must be submitted with a letter.

The letter will not be published with the international application and the amended claims. It should not be confused with the "Statement under Article 19(1)" (see below, under "Statement under Article 19(1)").

**The letter must be in English or French, at the choice of the applicant. However, if the language of the international application is English, the letter must be in English; if the language of the international application is French, the letter must be in French.**

## NOTES TO FORM PCT/ISA/220 (continued)

The letter must indicate the differences between the claims as filed and the claims as amended. It must, in particular, indicate, in connection with each claim appearing in the international application (it being understood that identical indications concerning several claims may be grouped), whether

- (i) the claim is unchanged;
- (ii) the claim is cancelled;
- (iii) the claim is new;
- (iv) the claim replaces one or more claims as filed;
- (v) the claim is the result of the division of a claim as filed.

**The following examples illustrate the manner in which amendments must be explained in the accompanying letter:**

1. [Where originally there were 48 claims and after amendment of some claims there are 51]:  
"Claims 1 to 29, 31, 32, 34, 35, 37 to 48 replaced by amended claims bearing the same numbers; claims 30, 33 and 36 unchanged; new claims 49 to 51 added."
2. [Where originally there were 15 claims and after amendment of all claims there are 11]:  
"Claims 1 to 15 replaced by amended claims 1 to 11."
3. [Where originally there were 14 claims and the amendments consist in cancelling some claims and in adding new claims]:  
"Claims 1 to 6 and 14 unchanged; claims 7 to 13 cancelled; new claims 15, 16 and 17 added." or  
"Claims 7 to 13 cancelled; new claims 15, 16 and 17 added; all other claims unchanged."
4. [Where various kinds of amendments are made]:  
"Claims 1-10 unchanged; claims 11 to 13, 18 and 19 cancelled; claims 14, 15 and 16 replaced by amended claim 14; claim 17 subdivided into amended claims 15, 16 and 17; new claims 20 and 21 added."

### **"Statement under article 19(1)" (Rule 46.4)**

The amendments may be accompanied by a statement explaining the amendments and indicating any impact that such amendments might have on the description and the drawings (which cannot be amended under Article 19(1)).

The statement will be published with the international application and the amended claims.

**It must be in the language in which the international application is to be published.**

It must be brief, not exceeding 500 words if in English or if translated into English.

It should not be confused with and does not replace the letter indicating the differences between the claims as filed and as amended. It must be filed on a separate sheet and must be identified as such by a heading, preferably by using the words "Statement under Article 19(1)."

It may not contain any disparaging comments on the international search report or the relevance of citations contained in that report. Reference to citations, relevant to a given claim, contained in the international search report may be made only in connection with an amendment of that claim.

### **Consequence if a demand for international preliminary examination has already been filed**

If, at the time of filing any amendments and any accompanying statement, under Article 19, a demand for international preliminary examination has already been submitted, the applicant must preferably, at the time of filing the amendments (and any statement) with the International Bureau, also file with the International Preliminary Examining Authority a copy of such amendments (and of any statement) and, where required, a translation of such amendments for the procedure before that Authority (see Rules 55.3(a) and 62.2, first sentence). For further information, see the Notes to the demand form (PCT/IPEA/401).

### **Consequence with regard to translation of the international application for entry into the national phase**

The applicant's attention is drawn to the fact that, upon entry into the national phase, a translation of the claims as amended under Article 19 may have to be furnished to the designated/elected Offices, instead of, or in addition to, the translation of the claims as filed.

For further details on the requirements of each designated/elected Office, see Volume II of the PCT Applicant's Guide.

# PATENT COOPERATION TREATY

# PCT

## INTERNATIONAL SEARCH REPORT

(PCT Article 18 and Rules 43 and 44)

Applicant's or agent's file reference <b>KEY-0002</b>	<b>FOR FURTHER ACTION</b>		see Notification of Transmittal of International Search Report (Form PCT/ISA/220) as well as, where applicable, item 5 below.
International application No. <b>PCT/US 01/ 13686</b>	International filing date (day/month/year) <b>27/04/2001</b>	(Earliest) Priority Date (day/month/year) <b>01/05/2000</b>	
Applicant  <b>LIBRA MEDICAL SYSTEMS, INC.</b>			

This International Search Report has been prepared by this International Searching Authority and is transmitted to the applicant according to Article 18. A copy is being transmitted to the International Bureau.

This International Search Report consists of a total of 6 sheets.

☒ It is also accompanied by a copy of each prior art document cited in this report.

**1. Basis of the report**

a. With regard to the **language**, the international search was carried out on the basis of the international application in the language in which it was filed, unless otherwise indicated under this item.

☐ the international search was carried out on the basis of a translation of the international application furnished to this Authority (Rule 23.1(b)).

b. With regard to any **nucleotide and/or amino acid sequence** disclosed in the international application, the international search was carried out on the basis of the sequence listing :

☐ contained in the international application in written form.

☐ filed together with the international application in computer readable form.

☐ furnished subsequently to this Authority in written form.

☐ furnished subsequently to this Authority in computer readable form.

☐ the statement that the subsequently furnished written sequence listing does not go beyond the disclosure in the international application as filed has been furnished.

☐ the statement that the information recorded in computer readable form is identical to the written sequence listing has been furnished

2. ☒ **Certain claims were found unsearchable** (See Box I).

3. ☒ **Unity of invention is lacking** (see Box II).

**4. With regard to the title,**

☒ the text is approved as submitted by the applicant.

☐ the text has been established by this Authority to read as follows:

**5. With regard to the abstract,**

☒ the text is approved as submitted by the applicant.

☐ the text has been established, according to Rule 38.2(b), by this Authority as it appears in Box III. The applicant may, within one month from the date of mailing of this international search report, submit comments to this Authority.

6. The figure of the **drawings** to be published with the abstract is Figure No. 12

☒ as suggested by the applicant.

☐ because the applicant failed to suggest a figure.

☐ because this figure better characterizes the invention.

☐ None of the figures.

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International application No.  
PCT/US 01/13686

## Box I Observations where certain claims were found unsearchable (Continuation of item 1 of first sheet)

This International Search Report has not been established in respect of certain claims under Article 17(2)(a) for the following reasons:

1. ☒ Claims Nos.: **15-28**  
because they relate to subject matter not required to be searched by this Authority, namely:  
**Rule 39.1(iv) PCT - Method for treatment of the human or animal body by surgery**
2. ☐ Claims Nos.:  
because they relate to parts of the International Application that do not comply with the prescribed requirements to such an extent that no meaningful International Search can be carried out, specifically:
3. ☐ Claims Nos.:  
because they are dependent claims and are not drafted in accordance with the second and third sentences of Rule 6.4(a).

## Box II Observations where unity of invention is lacking (Continuation of item 2 of first sheet)

This International Searching Authority found multiple inventions in this international application, as follows:

see additional sheet

1. ☒ As all required additional search fees were timely paid by the applicant, this International Search Report covers all searchable claims.
2. ☐ As all searchable claims could be searched without effort justifying an additional fee, this Authority did not invite payment of any additional fee.
3. ☐ As only some of the required additional search fees were timely paid by the applicant, this International Search Report covers only those claims for which fees were paid, specifically claims Nos.:
4. ☐ No required additional search fees were timely paid by the applicant. Consequently, this International Search Report is restricted to the invention first mentioned in the claims; it is covered by claims Nos.:

### Remark on Protest

- ☐ The additional search fees were accompanied by the applicant's protest.
- ☒ No protest accompanied the payment of additional search fees.



FURTHER INFORMATION CONTINUED FROM PCT/ISA/ 210

This International Searching Authority found multiple (groups of) inventions in this international application, as follows:

1. Claims: 1-10,29,31,32,34

1.1. Claims: 1-10,29,31,32

An apparatus for perfusing a kidney comprising a catheter having an inlet port and an outlet port, an inflatable or expandable member and a pump (Object: perfusing the kidney with blood flowing from the inlet port to the outlet port)

1.2. Claim : 34

Apparatus for locally delivering a drug to a kidney comprising a catheter, a drug source and an expandable member (Object: delivering a drug to a kidney)

2. Claims: 11,12

Apparatus for perfusing a kidney comprising a catheter having a catheter, first and second occlusion balloons, a center balloon, a valve and a pump coupled to the valve (Object: trapping an amount of blood between the balloons and then forcing it into the renal arteries)

3. Claims: 13,14

Apparatus for enhancing perfusion of a patient's kidneys comprising a stent or a cuff having a constricted region (Object: creating a pressure differential across the stent or cuff)

4. Claims: 29,30,33

Apparatus for perfusing a kidney comprising a catheter having an inlet port and an outlet port, an expandable member and a pump, wherein the pump is an archimedean screw pump (Objects: performing pumping within the catheter)

Please note that all inventions mentioned under item 1, although not necessarily linked by a common inventive concept, could be searched without effort justifying an additional fee.

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

International Application No

PCT/US 01/13686

## A. CLASSIFICATION OF SUBJECT MATTER

IPC 7 A61M1/36 A61F2/06 A61M27/00 A61M1/10

According to International Patent Classification (IPC) or to both national classification and IPC

## B. FIELDS SEARCHED

Minimum documentation searched (classification system followed by classification symbols)

IPC 7 A61M A61F

Documentation searched other than minimum documentation to the extent that such documents are included in the fields searched

Electronic data base consulted during the international search (name of data base and, where practical, search terms used)

EPO-Internal, WPI Data, PAJ

## C. DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
X	WO 99 33407 A (HEARTPORT INC) 8 July 1999 (1999-07-08) page 20, line 20 - line 26 page 26, line 1 - page 27, line 2 page 28, line 1 - line 9 page 30, line 19 - line 30 figures 5B, 6D-F, 9	1-10, 29, 31, 32, 34
X	DE 43 24 637 A (SCHREIBER HANS) 9 March 1995 (1995-03-09)  column 2, line 43 - column 3, line 26; figures	1, 3, 5-10, 29, 31, 32
X	US 5 505 701 A (ANAYA FERNANDEZ DE LOMANA EUGE) 9 April 1996 (1996-04-09)  the whole document	1, 3, 5-10, 29, 31, 32

☒ Further documents are listed in the continuation of box C.

☒ Patent family members are listed in annex.

### \* Special categories of cited documents :

- "A" document defining the general state of the art which is not considered to be of particular relevance
- "E" earlier document but published on or after the international filing date
- "L" document which may throw doubts on priority claim(s) or which is cited to establish the publication date of another citation or other special reason (as specified)
- "O" document referring to an oral disclosure, use, exhibition or other means
- "P" document published prior to the international filing date but later than the priority date claimed

- "T" later document published after the international filing date or priority date and not in conflict with the application but cited to understand the principle or theory underlying the invention
- "X" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered novel or cannot be considered to involve an inventive step when the document is taken alone
- "Y" document of particular relevance; the claimed invention cannot be considered to involve an inventive step when the document is combined with one or more other such documents, such combination being obvious to a person skilled in the art.
- "&" document member of the same patent family

Date of the actual completion of the international search

19. April 2002

Date of mailing of the international search report

07. 05. 2002

Name and mailing address of the ISA

European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2  
NL - 2280 HV Rijswijk  
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl,  
Fax (+31-70) 340-3016

Authorized officer

Lakkis, A

## C.(Continuation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT

Category *	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
A	US 4 714 460 A (CALDERON REYNALDO) 22 December 1987 (1987-12-22) the whole document	1,29,34
X	US 4 546 759 A (SOLAR MLADEN) 15 October 1985 (1985-10-15) abstract; figures 1,2	11,12
X	US 4 902 272 A (SINGH PARAM I ET AL) 20 February 1990 (1990-02-20) column 4, line 1 - line 8 column 4, line 49 - line 52 figures 4,5	11,12
X	US 4 423 725 A (BARAN OSTAP E ET AL) 3 January 1984 (1984-01-03) abstract; figure 2	11,12
X	US 5 755 779 A (HORIGUCHI SACHIO) 26 May 1998 (1998-05-26) column 2, line 66 - column 3, line 3; figures 1,2	13
X	US 3 730 186 A (EDMUNDS L ET AL) 1 May 1973 (1973-05-01) abstract; figure 3	14
A	EP 0 884 064 A (SCHNEIDER USA INC) 16 December 1998 (1998-12-16) column 6, line 5 - line 6 column 7, line 11 - line 15 figures 2,5	30,33
A	WO 99 51286 A (SCIMED LIFE SYSTEMS INC) 14 October 1999 (1999-10-14) page 11, paragraph 2; figure 7A page 5, paragraph 1 - page 6, paragraph 3; figure 1	1,29
A	page 7, line 20 - line 22	30,33
P,X, L	WO 00 41612 A (THERAPEE ADVANCED MEDICAL INNO) 20 July 2000 (2000-07-20) the whole document cited in application L: priority	1,29,34

# INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/US 01/13686

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
WO 9933407	A	08-07-1999	AU 2022999 A WO 9933407 A1	19-07-1999 08-07-1999
DE 4324637	A	09-03-1995	DE 4324637 A1	09-03-1995
US 5505701	A	09-04-1996	ES 2077519 A1 AT 178805 T CA 2136407 A1 DE 69417847 D1 EP 0654283 A1 JP 7255836 A	16-11-1995 15-04-1999 23-05-1995 20-05-1999 24-05-1995 09-10-1995
US 4714460	A	22-12-1987	EP 0321614 A1 US 4867742 A AT 87489 T DE 3785213 D1 DE 3785213 T2 US 4883459 A	28-06-1989 19-09-1989 15-04-1993 06-05-1993 26-08-1993 28-11-1989
US 4546759	A	15-10-1985	NONE	
US 4902272	A	20-02-1990	NONE	
US 4423725	A	03-01-1984	NONE	
US 5755779	A	26-05-1998	JP 2750569 B2 JP 9154863 A	13-05-1998 17-06-1997
US 3730186	A	01-05-1973	US 3831583 A	27-08-1974
EP 0884064	A	16-12-1998	EP 0884064 A2 US 6129704 A	16-12-1998 10-10-2000
WO 9951286	A	14-10-1999	US 6086527 A WO 9951286 A1 US 6280377 B1	11-07-2000 14-10-1999 28-08-2001
WO 0041612	A	20-07-2000	AU 2500900 A WO 0041612 A2	01-08-2000 20-07-2000